



TECHNISCHE UNIVERSITÄT IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ

Die Technische Universität Chemnitz ist eine innovative Wissenschafts- und Bildungseinrichtung, die sich den Herausforderungen im Wettbewerb zwischen den Hochschulen bewusst stellt. Sie bietet Persönlichkeiten mit ausgewiesener fachlicher Kompetenz, die konstruktiv an der innovativen Weiterentwicklung mitwirken möchten, attraktive Arbeitsplätze.

An der Fakultät für Informatik ist zum 1. April 2026 die

W3-Professur „Programmiersprachen und -techniken“(m/w/d)

zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die durch hervorragende Forschungsleistungen im Bereich Programmiersprachen und -techniken national und international ausgewiesen ist. Expertise in einem oder mehreren der folgenden Forschungsthemen wird gewünscht:

- moderne Programmiersprachen und Compiler,
- domänen spezifische Programmiersprachen, Beschreibungs- und Modellierungssprachen, modellbasierte Programmierung,
- Programmierparadigmen und -techniken für Cybersicherheit, Datenschutz oder Zuverlässigkeit,
- Assistenzsysteme für das Codieren (z.B. modellbasierte Softwareentwicklung, AI-assisted Coding, Vibro-Coding, etc.).

Es wird zudem davon ausgegangen, dass wesentliche Lehrveranstaltungen zu Programmiersprachen und -techniken im Bachelor- und Masterstudium an der Fakultät und Universität vertreten werden.

Erwartet werden

- Aktivitäten und Erfahrungen im Bereich Forschung (Fähigkeit und Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln, starke Publikations- und Vortragstätigkeit, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses),
- Aktivitäten und Erfahrungen im Bereich Lehre (insbesondere auch die Fähigkeit und Bereitschaft zur Übernahme von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache),
- Aktivitäten und Erfahrungen im Bereich Transfer sowie
- die Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung.

Erwünscht sind weiterhin

- internationale Aktivitäten und Erfahrungen in den Bereichen Lehre, Forschung und/oder Transfer,
- besondere Nachweise zur Qualifikation in der Lehre,
- die Fähigkeit und Bereitschaft zur Nutzung neuer Lehr- und Lernformen,
- die Fähigkeit und Bereitschaft zum Engagement im Bereich Weiterbildung sowie
- die Fähigkeit und Bereitschaft zur Öffentlichkeitsarbeit.

Die Berufungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 59 SächsHSG. Die für die Stelle erforderlichen zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen sind durch eine erfolgreich evaluierte Juniorprofessur, durch eine Habilitation oder durch eine gleichwertige wissenschaftliche Tätigkeit nachzuweisen.

Die Technische Universität Chemnitz geht davon aus, dass die künftige Stelleninhaberin bzw. der künftige Stelleninhaber ihren bzw. seinen Lebensmittelpunkt sowie den ihrer bzw. seiner Familie in die Stadt/Region Chemnitz verlegen wird, und ist gern bereit, unterstützend zu wirken.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ

Die Technische Universität Chemnitz strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen oder Gleichgestellter werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf – gern einschließlich Angaben zu Eltern- und Pflegezeiten oder sonstigen Verzögerungszeiten zur Berücksichtigung bei der Bewertung wissenschaftlicher Leistungen, wissenschaftlicher Werdegang, Publikationsverzeichnis, Liste der Lehrveranstaltungen, Ergebnisse von Lehrevaluationen, Überblick über die Vortragstätigkeit, über eingeworbene Drittmittel und betreute Promotionen sowie ggf. Habilitationen, Qualifikationsnachweise in Kopie, etc.) elektronisch oder postalisch bis zum **28. Februar 2026** zu richten an:

Technische Universität Chemnitz
Dekan der Fakultät für Informatik
09107 Chemnitz

E-Mail: dekanat@informatik.tu-chemnitz.de

Die entsprechenden Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie unter https://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal/public/Datenschutz/dse_dp.html.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

Chemnitz University of Technology is an innovative scientific and educational institution that consciously embraces the challenges of competition between universities. It offers attractive employment opportunities for people with proven expertise who want to play a constructive role in helping to drive forward innovation.

The Faculty of Computer Science has an opening for the

W3 Professorship “Programming Languages and Techniques” (m/f/d)

to be filled with effect from 1 april 2026.

Candidates are expected to demonstrate outstanding achievements as well as international recognition in the area of programming languages and techniques comprising one or more of following topics:

- modern programming languages and compilers,
- domain-specific programming languages, description and modeling languages, model-based programming,
- programming paradigms for cybersecurity, privacy or reliability,
- assistance systems for coding (e.g., model-based software development, AI-assisted coding, vibe coding, etc.).

Candidates are further expected to teach essential courses on programming languages and techniques in the Bachelor's and Master's degree programs at the faculty and university.

We are looking for someone with

- practice and experience in research (ability and willingness to raise third-party funding, strong publication and lecture track record, advancement of young academics),
- practice and experience in teaching (in particular the ability and willingness to teach courses in German and English),
- practice and experience in knowledge exchange, and
- a willingness to assume responsibilities in academic self-administration.

We would also welcome

- international practice and experience in teaching, research and/or knowledge exchange,
- special proof of qualification in teaching,
- the ability and willingness to embrace new forms of teaching and learning,
- the ability and willingness to participate in delivering continuing education, and
- the ability and willingness to engage in public relations work.

The requirements for appointment are governed by Section 59 of the Institutions of Higher Education Act in the Free State of Saxony (SächsHSG). The additional academic achievements required for the position must be demonstrated by evidence of a successfully appraised junior professorship, completion of post-doctoral studies (habilitation) or equivalent academic activity.

Chemnitz University of Technology assumes that the successful candidate and their family will relocate to the city/region of Chemnitz, and is happy to assist.

Chemnitz University of Technology seeks to increase the proportion of women in research and teaching. Qualified female academics are therefore expressly invited to apply.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ

Applications from severely disabled persons or persons with equivalent status will be given preferential consideration if they are equally qualified.

Interested candidates are requested to submit their application accompanied by the usual documents (curriculum vitae – preferably including information on parental and care leave or other periods of deferment for consideration in the evaluation of academic achievements; academic career; list of publications; list of courses taught; results of teaching evaluations; outline of lecture activities, third-party funds raised and supervised doctorates and, if applicable, post-doctorates; copies of qualification certificates, etc.). Applications – to arrive no later than **28th February 2026** – may be submitted electronically or by post to:

Chemnitz University of Technology
Dean of the Faculty of Computer Science
09107 Chemnitz, Germany

E-Mail: dekanat@informatik.tu-chemnitz.de

The relevant information on the collection and processing of personal data can be found at https://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal/public/Datenschutz/dse_dp.html.



Kofinanziert von der
Europäischen Union